



Virna Bussadori

Direttrice della Ripartizione Natura, Paesaggio e Sviluppo del territorio |
Direktorin der Abteilung Natur, Landschaft und Raumentwicklung

**Cambiamento climatico: il programma di sviluppo comunale per
definire una rotta per il futuro.**

**Klimawandel: das Gemeindeentwicklungsprogramm als
Weichenstellung für die Zukunft**

10/11/2023



Maltempo, paura per i fiumi

Colpita tutta la regione. L'Adige raggiunge sei metri e supera il livello di allarme. Frana sfiora una casa a Marebbe,



A Lagundo esonda

Due giorni e una notte senza so-
decine di garage e cantine allaga-
temporali. Nelle foto da sinistra i

Starkregen in Südtirol – Aufmerksamkeit hoch

WETTER: Seit gestern Nachmittag flächendeckender Regen im Land – Zivilschutzstatus Alfa bestätigt – Pegelstände steigen – Noch 2 weitere Mittelmeertiefs diese Woche

BOZEN (LPA/wib). Das erste Mittelmeertief hat Südtirol gestern Nachmittag erreicht und bringt noch bis heute Vormittag jede Menge Regen und in den Bergen auch Schnee. Noch 2 weitere Mittelmeertiefs werden nach Allerheiligen folgen, kündigt Meteorologe Dieter Peterlin an.

Seit dem gestrigen Montag gilt – wie berichtet – aufgrund der erwarteten flächendeckenden großen Regenmengen in Südtirol die Aufmerksamkeitsstufe Alfa wegen Hochwassergefahr. Die Lage wurde gestern in der Agentur für Bevölkerungsschutz neu bewertet, mit dem Ergebnis, dass die Aufmerksamkeitsstufe Alfa weiterhin

richt um das Gefährdungspotenzial Starkwind. Laut den Vorhersagen werde nämlich der Wind stellenweise etwas auffrischen, es werden aber keine Sturmböen erwartet.

Größte Regenmengen in den Südstaulagen

Seit gestern Nachmittag regnet es flächendeckend im ganzen Land, wobei die meisten Niederschläge in der Nacht auf heute gefallen sein dürften. Bis gestern Abend regnete es laut dem Meteorologen Dieter Peterlin im oberen Pustertal am wenigsten, im hinteren Passeiertal am meisten. Bereits gestern fielen mancherorts bis zu



Wie bei jedem Starkregenereignis diesmal die Flüsse unter Beobachtung und die Freiwilligen Feuerwehren si

Hochwassergefahr: Zivilschutzstatus Alfa ausgerufen

WETTER: Von heute Mittag bis morgen werden große Regenmengen erwartet



„Die Hänge sind sehr fragil“

ZIVILSCHUTZ: Gefahr von Rutschungen und Steinschlag steigt – Schuler: Müssen noch mehr in Rückhaltungen investieren

BOZEN (hof). „Wir sind in erhöhter Alarmbereitschaft und beobachten gespannt die Situation“, meinte gestern Zivilschutz-Chef Klaus Unterwiesing. Vor allem Muren und Hangrutschungen seien aufgrund der Niederschläge auf die bereits nassen Böden zu befürchten – die Hänge seien sehr fragil. Auch Steinschlag sei nicht ausgeschlossen. Die Aufmerksamkeitsstufe Alfa bleibt aufrecht.

Landesmeteorologe Dieter Peterlin sagte dazu, dass

Die Bürger werden dazu aufgerufen, sich von Fließgewässern und Unterführungen fern zu halten. Die Schneefallgrenze soll heute auf etwa 1200 Metern liegen.

Zwar wird nicht mehr so viel Niederschlag wie Anfang der Woche erwartet. Aber der Regen prasselt jetzt auf bereits nasse Böden. „Wir sind vorbelastet, deshalb ist es jetzt noch viel delikater“, meint Zivilschutz-Landesrat Arnold Schuler. „Das

gen. „Das alles schützt aber nur bis zu einem bestimmtem Ausmaß“, meint Schuler. „Bäche können trotzdem über die Ufer treten.“ 2300 Gebäude in Südtirol befänden sich in der roten Zone, 10 Prozent der Bevölkerung leben in der roten oder blauen Zone, warnt der Landesrat einmal mehr. Er habe gerade einen Lokalausweis in Altdorf durchgeführt – in der roten Zone. Für den Landesrat steht fest: Es brauche weitere Investitionen, um die Bürger zu schüt-



Anfang der Woche fielen in den Südstaulagen bis zu 140 Liter Regen pro Quadratmeter – gestern und heute könnten noch einmal 100 dazukommen, meint Landesmeteorologe Dieter Peterlin. Das dritte Niederschlagsereignis dieser Woche wird dann voraussichtlich Samstagabend bis Sonntagvormittag eintreffen.

Die Schneefallgrenze soll dann zwischen 1000 und 1500 Metern liegen. Dieses Niederschlagsereignis wird dann das schneefallgrenze von allen diesen

us wurde gestern von Zero-Normalzustand auf Alfa-

Shutterstock/shutterstock



2023

Valdaora, Lagundo, Laces ..

Vinschgau: Bei anhaltender Trockenheit droht Verteilungskampf ums Wasser

Im Vinschgau beginnt bald die Beregnungssaison. Doch Wasser ist bereits jetzt knapp. Man hofft auf Niederschläge. Doch die Sorgen sind da.

🕒 22/03/2023 pm/hp



Teilen



ATTIVA AUDIO

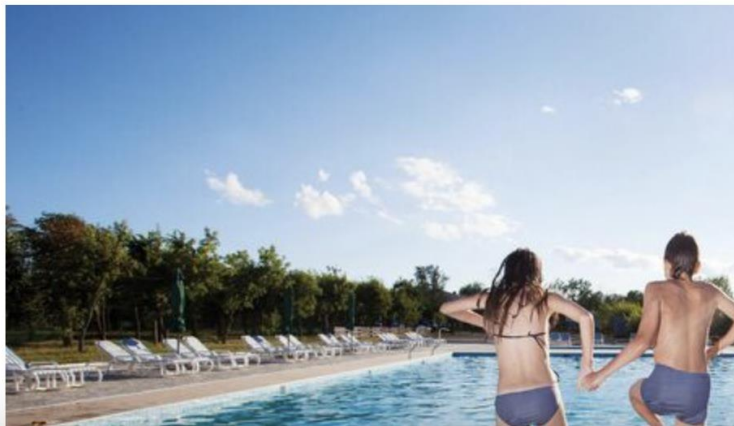
Trockenheit und Wasserknappheit: Wird Pools bald das Wasser abgedreht?



Von Reinhold Manz

Aktualisiert: 28.06.2023, 10:27 Veröffentlicht: 28.06.2023, 07:24

Teilen



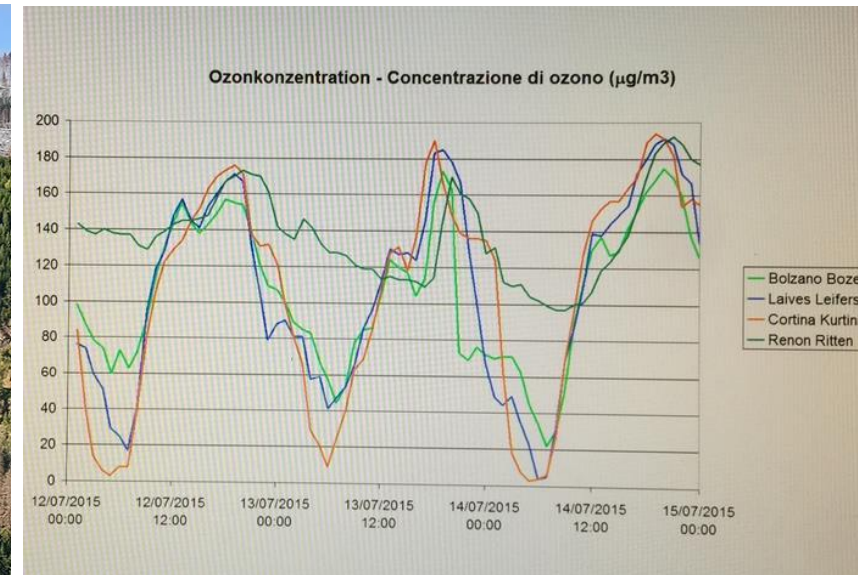
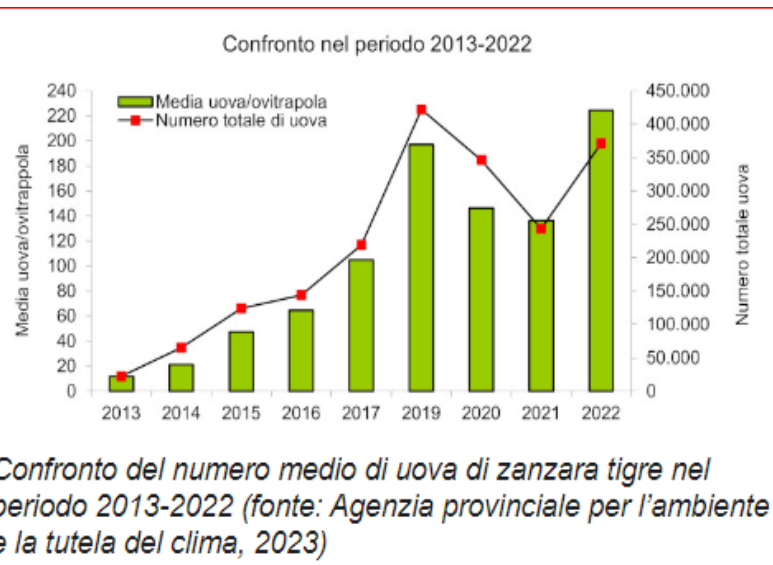
20 Prozent unter normal

Meran: Quellen liefern immer weniger Trinkwasser

Mittwoch, 08. März 2023 | 12:04 Uhr



altri effetti collaterali



Piano clima Alto Adige 2040



Logo Piano clima (Fonte: Piano clima Alto Adige 2040)

Le emissioni di CO2 dovranno essere ridotte del **55% entro il 2030** e del **70% entro il 2037** rispetto ai livelli del 2019 e l'Alto Adige dovrà raggiungere **la neutralità climatica entro il 2040**.



Foto Shutterstock



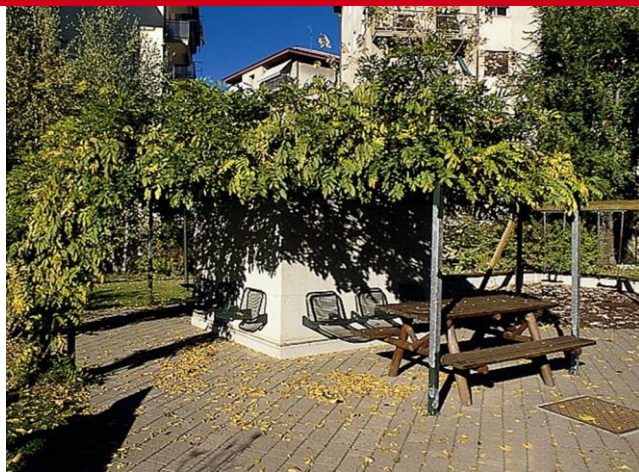
1) Il Comune resiliente

Mettere in sicurezza e
adattare i centri
abitati e le
infrastrutture esistenti



2) Il Comune sicuro

Pianificare nuove zone e attrezzature a misura d'uomo e prive di pericoli



3) Il Comune verde e blu

Aumentare le aree verdi e permeabili, desigillare suoli, dare più spazio alle acque



4) Il Comune delle corte distanze

Privilegiare la
mobilità pedonale,
ciclistica e con i
mezzi pubblici



5) Il Comune a energia rinnovabile

Favorire uno sviluppo che consenta l'utilizzo di fonti di energia rinnovabile





Il Programma di sviluppo comunale

Un'opportunità per scegliere il futuro del proprio Comune